

Digitale Schule

Beitrag von „Mikael“ vom 14. Juli 2019 21:34

Zitat

Das Silicon Valley ist das Tech-Mekka der Welt. Doch ausgerechnet im Zentrum des digitalen Fortschritts gibt es Eltern, die für ihren Nachwuchs altmodische Klassenzimmer und Schulen mit wenig Computer-Einsatz favorisieren.

...

„Fast alle Eltern unserer Schüler arbeiten bei Facebook, Ebay, Intel oder HP“, sagt der geistliche Schulleiter Steven Macias und schwärmt von alten Traditionen: Latein, Rechnen und Lesen, der gleiche Lehrplan wie bei der Gründung vor fast 50 Jahren. Keine Computer im Unterricht, dafür Disziplin und menschliche Nähe.

...

Für die technikkritischen Privatschulen im Silicon Valley müssen die Eltern tief in die Tasche greifen. Die Canterbury Schule etwa kostet je nach Klassenstufe im Jahr rund 7.000 Dollar (gut 6.000 Euro). Die Waldorf Schule nimmt mit umgerechnet über 30.000 Euro etwa das Fünffache.

<https://t3n.de/news/kreide-sc...mputer-1177593/>

So ähnlich wird's in Deutschland kommen: Einerseits Wikipedia und Google für das Volk, moderiert von "Lernbegleitern", für die es dann auch kein Masterstudium braucht, andererseits "technikkritische" Privatschulen mit echten Lehrkräften für die, die es sich leisten können.

Gruß !